

Interpellation SP-Fraktion:**«Politische Planung und Steuerung: Umsetzung Controlling**

Der Kantonsrat stimmte dem neuen Verfahren der politischen Steuerung und Planung zu. Ein Bestandteil des neuen Konzeptes bildet das Instrument des Controllings auf den Ebenen Regierung und Departemente. Für die Erfüllung dieser anspruchsvollen Aufgaben wurden personelle Ressourcen versprochen. Wobei die SP-Fraktion damals der klaren Meinung war, dass die Controllingaufgaben mit diesen Ressourcen nur sehr rudimentär erfüllt werden können.

Das Controlling der Regierungs- und Departementstätigkeit ist von zentraler Bedeutung. Dazu braucht es die richtige Einbindung der Controller sowie eine hohe Professionalität. Im Voranschlag 2009 werden in einzelnen Departementen die personellen Ressourcen von jeweils 30 Stellenprozenten beantragt. Es ist deshalb Zeit für eine Zwischenbilanz vor der Einführung.

Wir danken der Regierung bereits heute für die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie ist der Stand der Organisation des Regierungs- und Departementscontrollings?
2. Ist eine einheitliche Vorgehensweise bei der Einführung des Departementscontrollings geplant?
Wenn ja: Wie sieht diese aus?
Wenn nein: Wie organisieren die einzelnen Departemente das Controlling?
3. Können die anvisierten Ziele mit lediglich 30 Stellenprozenten erreicht werden?
4. Wie sind die teilzeitlich eingeplanten Controller eingebunden und welche zusätzlichen Aufgaben werden diese in den Departementen übernehmen?»

26. November 2008

SP-Fraktion